

# Zirkus in der Schule: Körper und Geist im Einklang

Zirkusaktivitäten in der Schule geben Kindern die Möglichkeit zum Ausdruck ihres Könnens; sie verbinden Bewegung, Rhythmus, Magie, Kunst und Emotionen. Dies macht die Thematik «Zirkus» zu einem wertvollen pädagogischen Werkzeug.



In den letzten Jahrzehnten haben sich Zirkusvorstellungen stark weiterentwickelt. Aus einfachen Attraktionen, die das Publikum zum Staunen bringen sollten, sind einzigartige künstlerische Darbietungen geworden. Sie bestehen aus unterschiedlichen technischen Elementen, die nicht alltägliche Emotionen vermitteln.

Das Thema Zirkus kann als wirksames pädagogisches Instrument eingesetzt werden, das die Besonderheiten aller Teilnehmenden, ihre Stärken, aber auch ihre Schwächen berücksichtigt. Denn gerade die Unterschiede zwischen den einzelnen SuS bringen Ausgewogenheit in eine Show.

Zu den Hauptaktivitäten der Zirkuswelt gehören lustige Spielformen, welche die Kinder motorisch fördern und kreativ stimulieren. Jonglieren, Clownerie und Akrobatik helfen, die drei Zirkusbegriffe zu entwickeln: Konzentration, Balance und Kooperation. Zudem steigern die Kinder ihr Selbstvertrauen und das Vertrauen in ihre Mitschülerinnen und Mitschüler. Die SuS werden zum Handeln angespornt, sie müssen Inhalte vorschlagen, eine Auswahl treffen, sie verstehen, abbilden und umsetzen – und können nicht zuletzt deshalb ihrer Kreativität freien Lauf lassen. .

## Einmal ein Protagonist

Die Möglichkeit, sich an einer selbst konzipierten Show zu beteiligen und sich auszudrücken, steigert den Spass an der Arbeit und die Lust daran, sie möglichst gut zu machen. Welche Rolle eine Schülerin/ein Schüler übernehmen will, entscheidet sie/er selbst. Egal, ob als Artistin, Helfer, Regisseur oder Moderatorin: Die SuS erleben so oder so Emotionen wie ihre Vorbilder und werden so zu Protagonisten.

Ein Teil der Zirkuswelt zu werden – wenn auch nur temporär –, ist eine unverwechselbare Erfahrung, die eine harmonische Entwicklung von Körper und Geist fördert und zu Emotionen, Ausdruckskraft, Kreativität, Sicherheit und die SuS letztlich zu jener Aktivität führt, für die sie sich entschlossen haben..

---

Quelle: Claudia Aldini, Gründerin und Direktorin des Circo Fortuna, Bioggio, Artistin, Clown der Stiftung Theodora; Roberto Gerboles, Schauspieler, Mime, Autor, Dramaturg und Regisseur



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Bundesamt für Sport BASPO**